

BUNDESTAGWAHL: UNSICHERER AUSGANG – FOLGEN FÜR DIE BÖRSEN

Noch elf Tage bis zur Bundestagswahl – während Deutschland auf die vielleicht spannendste Abstimmung seiner jüngeren Geschichte zusteuert, hat der **DAX seit Mitte Juli spürbar schlechter als etwa der Euro Stoxx 50 abgeschnitten**. Auch wenn dies nicht unbedingt mit den auf Basis von Umfragen in diesem Zeitraum stattgefundenen Auf- und Überholmanövern der SPD und ihres Kanzlerkandidaten Olaf Scholz gegenüber CDU/CSU und ihrem Kandidaten Armin Laschet zu tun haben muss, fällt der Performance-Unterschied ins Auge.

Angesichts der aktuellen Umfrageergebnisse und der Fakten halten wir – Stand heute – **eine Drei-Parteien-Koalition, bestehend aus Vertretern der vier Parteien SPD, Union, Grüne und FDP, für am wahrscheinlichsten**. In diesem Szenario erwarten wir insgesamt lediglich **überschaubare Reaktionen an den Finanzmärkten**.

Hingegen wird von einigen Seiten das Szenario einer rot-rot-grünen Regierung eher kritisch beurteilt. Diese Konstellation ist aus unserer Sicht jedoch eher unwahrscheinlich, kann aber auch nicht vollkommen ausgeschlossen werden. Da es bei entscheidenden Positionen von „Die Linke“ unter anderem fundamentale Unterschiede zu den oben genannten Parteien gibt, wie etwa einem Austritt aus der NATO, ihren Vermögenssteuerplänen oder einem weitreichenden Abschied von der „Schwarzen Null“, ist eine Durchsetzung vieler Bestandteile als unwahrscheinlich einzuschätzen.

Für die Börsen könnte die Bundestagswahl neben branchenspezifischen Einflüssen – etwa hinsichtlich zusätzlicher klimarelevanter Investitionsinitiativen besonders im Falle einer Regierungsbeteiligung der Grünen – **vorerst primär eine Phase der Unsicherheit bedeuten**. Je nach Wahlausgang dürften die dann anstehenden Koalitionsverhandlungen herausfordernd werden und sich die Gespräche in die Länge ziehen. Dabei sollte den Märkten allerdings zugutekommen, dass sich die **deutsche Wirtschaft weiter auf Erholungskurs befindet**.

Robert Greil, CFA
Chefstrategie
MERCK FINCK
A QUINTET PRIVATE BANK

[Über Merck Finck](#)

Merck Finck begleitet komplexe Vermögen von Privatkunden, mittelständischen Unternehmen sowie Institutionen wie Kirchen und Stiftungen. Für diese Kunden bieten wir von 15 Standorten aus ein breites Spektrum gehobener Private Banking- und Vermögensverwaltungsdienstleistungen an – von Strategischer Vermögensplanung über Vermögensverwaltung bis hin zur Beratung bei Vermögens- und Unternehmensnachfolge und Stiftungsberatung.

Merck Finck ist Teil der Quintet Private Bank, die mit örtlichen Banken an 45 Standorten in sieben europäischen Ländern vertreten ist und ein Kundenvermögen in Höhe von rund 85 Milliarden Euro verwaltet.

[Weitere Auskünfte erteilt Ihnen gerne:](#)

MERCK FINCK
A QUINTET PRIVATE BANK
(EUROPE) S.A. branch

Thomas Ostrowski
Senior Marketing Executive

Pacellistraße 16
80333 München
Tel.: 089 2104-1515
thomas.ostrowski@merckfinck.de
www.merckfinck.de